

11 Architekturprojekte, die die Welt 2025 prägen werden

Entdecken Sie die 11 Architekturprojekte, die 2025 die Welt prägen werden. Von innovativen Holzgebäuden bis hin zu mega Flughäfen zeigt diese Vielfalt die Zukunft der Baukunst.



Im vergangenen Jahr wurden bedeutende Bauprojekte weltweit eröffnet, darunter der zweitgrößte Wolkenkratzer der Welt, die Wiedereröffnung der Kathedrale Notre Dame und die Ankündigung vieler futuristischer urbaner Mega-Projekte. Gleichzeitig hat die Architekturbranche zunehmend den Wert bescheidenerer Anliegen erkannt.

Pritzker-Preis für Riken Yamamoto

Im März wurde der renommierteste Preis der Branche, der Pritzker-Preis, überraschend an den japanischen Wohnungsbau-Pionier **Riken Yamamoto** verliehen. Darüber hinaus wurde eine **kleine Schule** im australischen Vorort später als das beste neue Gebäude beim World Architecture Festival ausgezeichnet.

Ein ganzes Jahr der Architektur

Während das Jahr 2025 wie gewohnt den Fokus auf grandiose Infrastrukturprojekte und technische Meisterleistungen legen wird, könnten auch kleinere, umweltfreundliche Designs einen Platz im globalen Rampenlicht finden. Von innovativen Holzbauten bis hin zu einem der größten neuen Flughäfen Asiens – hier sind 11 Projekte, die in den nächsten 12 Monaten eröffnet werden.

Neuer Fischmarkt Sydney

Der drittgrößte Fischmarkt der Welt wird nun noch größer. Nach mehr als acht Jahren, in denen die Regierung von New South Wales die Verlagerung des historischen Fischmarkts von Sydney ankündigte, eröffnet das neue, glitzernde Gebäude mit vier Stockwerken auf einem 3,6 Hektar großen Grundstück. Entworfen von 3XN Architects und dem australischen Unternehmen BVN, bietet die neugestaltete Einrichtung sowohl touristische Infrastruktur als auch die funktionalen Anforderungen eines aktiven Großhandelsmarkts. Während die Logistik und der Betrieb im Untergeschoss verborgen sind, beherbergen die oberen Stockwerke eine Markthalle für Besucher und einen Auktionssaal.

Grand Ring, Osaka

Von April bis Oktober wird Japans zweitgrößte Stadt Osaka voraussichtlich 28 Millionen Besucher zur Expo 2025 empfangen. Im Zentrum steht der Grand Ring, eine kontinuierliche kreisförmige Holzstruktur mit einem Umfang von mehr als 1,2 Meilen, die die Besucher über das weitläufige Gelände führt. Der Architekt Sou Fujimoto kombiniert moderne Baumethoden mit den traditionellen Holzverbindungen, die in japanischen Tempeln verwendet werden. Mit fast 60.000 Quadratmetern wird es zu den größten Holzgebäuden der Welt gehören.

Life and Mind Building, Oxford

Die Universität von Oxford, bekannt für ihre grandiose gotische Architektur, hat nun ein neues Leben-

Naturwissenschaftsgebäude mit einer Fläche von 270.000 Quadratfuß eröffnet. Die Designprinzipien des Life and Mind Building fördern die Zusammenarbeit zwischen den Abteilungen der experimentellen Psychologie, Pflanzenwissenschaften und Zoologie. Mit flexiblen Laborräumen und einem öffentlichen Platz wird eine Atmosphäre der Interaktion geschaffen.

Kanadische Schule, Cholula

Die kanadische Schule in Cholula, Mexiko, wurde von der Architektur-firma Sordo Madaleno entworfen, die die gelungene Integration in die Landschaft zum Ziel hat. Der Campus ist von einer nahegelegenen prä-hispanischen Pyramide und dem Vulkan Popocatépetl inspiriert. Er besteht aus sieben kreisförmigen Strukturen, die sich wie sich überlappende Hügel um das Gelände gruppieren.

Techo International Airport, Phnom Penh

Kambodscha ersetzt den internationalen Flughafen in Phnom Penh durch einen neuen, der sechsmal mehr Gäste aufnehmen kann. Der Techo International Airport wird eines der größten Terminals in Südostasien sein und wird mit einem Onsite-Solarkraftwerk auch zu den umweltfreundlichsten gehören, so die Architekten von Foster + Partners.

Neubau von South Station, Boston

In diesem Jahr wird die große Erweiterung von Bostons South Station abgeschlossen, die wichtigste Verkehrsdrehscheibe im Neuengland. Dieses Projekt wird die Bus- und Schienenkapazität der Station um 50% bzw. 70% erhöhen. Der Architekturansatz respektiert sowohl die ursprüngliche klassizistische Station als auch die moderne Erweiterung.

Goethe-Institut, Dakar

Der erste afrikanische Gewinner des Pritzker-Preises, **Francis Kéré**, verwendet sein globales Profil, um die gebaute Umgebung auf seinem Heimatkontinent zu verändern. Sein Design für das neue Goethe-Institut in Senegal spiegelt lokale Materialien und Traditionen wider.

Urban Glen, Hangzhou

Nachdem das CCTV-Hauptquartier in Peking eröffnet wurde, setzt der deutsche Architekt Ole Scheeren sein Erbe mit dem Projekt Urban Glen in Hangzhou fort. Es werden zwei dramatisch gestufte Türme mit fast 900.000 Quadratfuß Büro-, Hotel- und Freizeitfläche entstehen. Die Struktur wird sich harmonisch in die Umgebung einfügen.

Riyadh Metro, Riyadh

Das Metrosystem in Riad, das aus sechs Linien besteht, wird die Funktionsweise der Stadt revolutionieren. Mit einem täglichen Fassungsvermögen von 3,6 Millionen Passagieren werden die U-Bahn-Stationen, entworfen von renommierten Architekturbüros, visuelle Höhepunkte bieten. Die Eröffnung des Systems steht kurz bevor, und die Station Qasr Al Hokm begeistert mit ihrem atemberaubenden Design.

Skypark Business Center, Luxemburg

Luxemburg wird bald eines der größten hybriden Holzgebäude in Europa – das Skypark Business Center – willkommen heißen. Auf einer Fläche von mehr als 844.000 Quadratfuß wird es aus über 542.000 Kubikfuß Holz gebaut und dabei innovative architektonische Designs präsentieren.

Danjiang Bridge, Taipei

Die Danjiang-Brücke in Taiwan ist eine der letzten Arbeiten, die unter der Aufsicht des verstorbenen Zaha Hadid realisiert wird. Die Brücke wird eine Länge von 920 Metern erreichen und wird die längste asymmetrische Kabelbrücke mit einem einzigen Mast der Welt sein.

Details	
Quellen	edition.cnn.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at